

# KinderKnigge ♥ Pressemitteilung

Wien, am 22. Juni 2017

## KinderKnigge startet mit Benimm-Workshops für Eltern & Kind

*Was Elmayer für die Großen ist, könnte „KinderKnigge“ bald schon für die Kleinen sein. Denn seit zwei Jahren trainiert das Wiener Benimm-Start-up richtiges Benehmen in Volksschulen. Aufgrund der großen Nachfrage startet das junge Unternehmen im Juni nun auch mit Benimm-Workshops für Eltern und Kinder außerhalb der Schulen. Der erste Workshop fand Anfang Juni in Wien statt, er war bereits ausverkauft. Das Thema „Tischmanieren“ folgt am 24. Juni und ab Oktober gibt es dann auch das vielfach nachgefragte Modul „Umgang mit Mobiltelefon & sozialen Medien“.*

„Die gesellschaftliche Veränderung führt dazu, dass Mütter und Väter ihre Elternrolle oft nur noch als Nebenjob umsetzen können. Ich kritisiere das nicht, doch Erziehung erfolgt eben nicht nebenbei und richtiges Benehmen gehört geübt. Es bleibt auch in einer modernen Gesellschaft zentraler Bestandteil für das Fortkommen der Kinder. Vor allem in Hinblick auf die interkulturellen Aspekte unserer Verhaltensspielregeln.“, so Bettina Gruber, Geschäftsführerin von KinderKnigge. Diese Erkenntnis brachte die zweifache Mutter dazu, ihren Managerjob an den Nagel zu hängen und ihre Überzeugung zum Beruf zu machen. „In meinem Umfeld ging es vielen Müttern ähnlich“, erzählt Gruber, „so war ich gar nicht überrascht, dass der erste Eltern-Kind Workshop rasch ausverkauft war. „Wertschätzende Umgangsformen stellen schließlich die Basis des respektvollen Zusammenlebens dar. Das wissen Eltern.“

## Bald schon Unterrichtsfach „Benehmen“?

Viele schicken ihre Sprösslinge heute gerne in Selbstverteidigungskurse oder Kinderyoga. Sogar Programmieren wird an den Volksschulen schon forciert. Richtiges Benehmen intensiv zu trainieren, wird hingegen vernachlässigt. „Viele Schulen sind der Meinung, dass Erziehung ausschließlich Aufgabe der Eltern ist. Das sehe ich anders. Es braucht gegenseitige Unterstützung. Und die von unserem Kniggs.“ so Gruber. Sozialkompetenz-Themen seien zwar im Lehrplan der Grundschulen verankert, jedoch würden keinerlei Seminare an den Pädagogischen Hochschulen oder ausgeklügelt vernetztes analog & digitales Lehrmaterial angeboten. Während private Organisationen an Schulen mit Sport-, Musik- oder Kreativkursen Geld verdienen, gebe es in Österreich außerdem kein etabliertes Modell für das kindgerechte Vermitteln von Sozialkompetenz.

Eine repräsentative Studie untermauert den Bedarf: Laut IMAS-Report 11/2017\* fordern Eltern in Österreich auch Sozialkompetenzthemen als Lerninhalt. So plädieren 57 % für das „Kennen von Regeln“ als Unterrichtsthema. 54 % sprechen sich für das „Lösen von Konflikten“ als Lernstoff aus. Auch Umgangsformen, Empathie und Toleranz anderer Kulturen werden als Themen für die Schulen genannt.

„Freilich zählt beim Thema Umgangsformen vor allem die Vorbildwirkung der Eltern. Doch bietet unser Alltag oftmals leider zu wenig Zeit, um ausreichend Einfluss zu nehmen.“ so Gruber. Als Beispiel nennt sie die Anzahl gemeinsamer Mahlzeiten, die in vielen Haushalten auf eine oder gar keine pro Tag reduziert ist.

## „US-Präsident Trump könnte im Comic den Benimm-Muffel spielen“

Mit den neuen Eltern-Kind Workshops möchte KinderKnigge essentielle Benimmthemen aufgreifen und praktische Tipps anbieten. „Denn Gutes Benehmen gibt schon Kindern Halt, Orientierung und ein hohes Maß an Selbstsicherheit“, so Gruber.

Kindgerechte Materialien mit dem Anti-Benimm-Held „Kniggs“ in der Hauptrolle sollen im Rahmen erlebnisreicher Stunden helfen, ein Gefühl für gutes Benehmen zu vermitteln. Gruber hat dafür gemeinsam mit ihrem Team an Pädagogen, Knigge-Fachleuten und Kreativen eigene Comic-Figuren und Materialien entwickelt. Darunter der „Kniggsometer“, ein Stimmungsbarometer für gutes Benehmen oder die „Kloteuferl-Sticker“, die ans Händewaschen erinnern sollen. „Schade, dass damals bei der Entwicklung Donald Trump noch nicht US-Präsident war. Er würde ganz neue Maßstäbe setzen und den Kniggsometer zum Ausschlag bringen“, schmunzelt Gruber.

# KinderKnigge ♥ Pressemitteilung

## Termine Eltern-Kind Workshops

23. Juni, 21. Juli, 19. August, 23. September, und viele mehr

Dauer: 4 Stunden

Ort: Buchhandlung Lies & Genieß, 1130 Wien

Preis: € 95 pro Kind + Elternteil

Anmeldungen unter: [www.kinderknigge.com/trainings](http://www.kinderknigge.com/trainings)

## „Ich bin kein Benimm-Muffel“

lautet der Leitspruch vom Maskottchen Kniggs, dem kleinen Steinzeitmuffel. Er und seine Freundin Flitzi reisen grunzend und muffelnd durch Raum und Zeit und zeigen den Kindern, was so richtig schlechtes Benehmen auslösen kann.

Verflitzt, verkniggt und zugemuffelt!

**Foto:** anbei, © KinderKnigge, Abdruck kostenfrei



**Kniggs-Song:** <https://www.youtube.com/watch?v=VUvhurAjjKY>



**Video-Modul „Begrüßen“:** <https://www.youtube.com/watch?v=Vv56c9sweIq>

**\*IMAS-Studie 2017:** <http://www.imas.at/index.php/de/imas-report-de/aktuelle-reports/875-gesellschaftspolitik-prioritaere-lerninhalte-fuer-kinder-was-haenschen-nicht-lernt>

## Rückfragen:

Bettina Gruber

Geschäftsführung

KinderKnigge Benimmfit-Trainings e. U.

+43/699 11 08 11 88

[bettina.gruber@kinderknigge.com](mailto:bettina.gruber@kinderknigge.com)

[www.kinderknigge.com](http://www.kinderknigge.com)